

Antrag

Bearbeitung: Katja Bornemann (E-Mail: katja.bornemann@luebeck.de Telefon: 122-1016)

Beirat für Senior:innen: Katastrophenfähigkeit der Hansestadt Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
21.05.2024	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Der Bürgermeister wird gebeten, dem Ausschuss zu berichten.

- Wer koordiniert den Katastrophenschutz zum Beispiel bei Stromausfällen, Unwetter, Starkregen und Sabotage, die nicht nur einige Stunden sondern Tage andauern.
- Wie wird die Bevölkerung benachrichtigt, wenn die Versorgung zusammenbricht?
- Wer kümmert sich um die Pflegebedürftigen, die zu Hause an medizinischen Geräten angeschlossen sein müssen (z. B. Beatmungsgeräte)?
- Wie werden in den Senior:inneneinrichtungen und betreutes Wohnen die medizinischen und technischen Sicherheitsvorkehrungen getroffen?
- Welche Schutzräume sind für Pflegebedürftige und kranke Menschen vorgesehen?

Da wir uns zunehmend auf eine Energiequelle fokussieren wäre ein mittelfristiger oder langfristiger Stromausfall eine Katastrophe.

Bei einem überregionalen Stromausfall bricht schnell die komplette Versorgung zusammen. Wir haben kein Licht, kein Handy, Telefon, Internet, Fernsehen und Notruf, kein Abwasser; kein Wasser, keine Heizung, keine Kühlung, kein Geld und so weiter.

Anlagen :

Vorsitzende/r
des Seniorenbeirates